



# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>

Nr. 803

Seit  
1988

## Vom Zorn befreit!

**„Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen. Denn wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, so wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben. Wenn ihr aber den Menschen nicht vergebt, so wird euch euer Vater eure Verfehlungen auch nicht vergeben.“**

**Matthäus 6,10-15**

Mir ist im Leben schon einiges passiert. Manches hat fürchterlich weh getan. Immer mal wieder kommt das an die Oberfläche. All das, was andere mir angetan haben. Doch ich habe die wunderbare Kraft der Vergebung kennen gelernt. Das hilft mir dann, in diesen Augenblicken. Wir kennen vielleicht diesen ziemlich gefährlichen Spruch: „Vergeben ja, vergessen nie!“ Gefährlich ist der Spruch weil er irgendwann einmal heißen könnte: „Vergeben ja, vergessen nie und ihm Grunde bin ich immer noch sauer auf das!“ Unversöhnlichkeit kann zu einer Zeitbombe werden, die uns mal von den Füßen reißt. Zu einem Gift, das uns sich durch unser ganzes Leben zieht, uns so richtig durchgiftet, so wie

Schimmel ein Brot so richtig durchschimmeln kann. Wenn ich es zulasse. Ein Festhalten an alter Schuld ist wie ein immer wieder aufs neue sich vergiften mit Bitterkeit und Wermut, mit Galle und Unversöhnlichkeit. Mit Wut, Zorn und Hass. Mit Rachegeanken.

Gewiss: Immer mal wieder kommt der alte Müll wieder hoch, wie manchmal das ganze schlimme Zeug aus der Toilette wieder hoch kommt, wenn sie verstopft ist. Doch genauso wenig, wie wir dann anfangen uns mit dieser Situation wohl zu fühlen oder auch in dem Dreck dann zu baden, genauso wenig sollten wir zurück kehren zu Hass und Rachegefühlen, wenn diese Dinge wieder aufleben.

Ich habe für mich die Formel gefunden: „Vergeben und Vorbei! Das ist Vergangenheit. Ich will hier nicht mehr auf Rache bestehen. Das ist doch schon so lange her! Dabei will ich es auch bewenden lassen. Vergib und vergiss!“ Tatsächlich es funktioniert! Ich stehe nicht unter Zwang. Ich bin meinem Zorn nicht ausgeliefert. Ich kann vergeben. Immer wieder auf's Neue.

Dabei hilft mir auch der Gedanke an meine eigene Schuld. Was für ein Recht habe ich, auf an-

dere sauer zu sein, wo ich doch so weit mich verirrt habe, dass Jesus für mich sterben musste? Warum will ich darauf bestehen, dass ein anderer für seine Schuld bestraft werden soll, wo ich doch in den Genuss einer totalen Vergebung gekommen bin, die mir Gott in seiner Güte gewährt hat. Warum also auf Strafe bestehen, wenn ich doch straffrei blieb?

Aber auch ein zweiter Gedanke ist hilfreich. Wie sollte ich jemanden weh tun wollen, den Jesus Christus über alles liebt? Für den er alles gab. Für den er so viel Zeit und Mühe aufgewandt hat. Warum sollte ich das kaputt machen wollen. Wo er doch, mein geliebter Herr und Gott so viel für ihn empfunden hat, so viel für ihn getan hat.

Also: wie auch immer! „Vergeben und vorbei!“ Mag sein, dass es noch nicht vergessen ist, aber es lohnt sich nicht an diesen Dingen festzuhalten. Die Vergebung durch Christus ist vollkommen. Denn Jesus Christus hat ja ein vollkommenes Opfer gebracht. Also, was will ich denn noch? Wenn Jesus bereits seinen heiligen Segen und seine Vergebung ausgesprochen hat, was will ich dann noch irgendwelche Vorwürfe erheben. Vergebung befreit! Alle anderen von irgend einer Art Anspruch an sie und mich in meinem ganzen Leben.



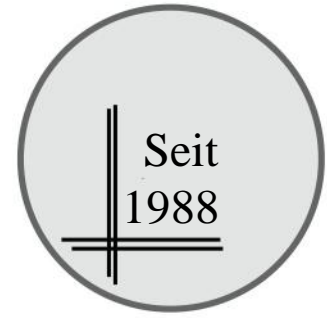
**3 x die Woche *neu!***





# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

**Mein Motto dabei ist:**

**Information  
nicht  
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll  
Praunheimer Weg 99  
60439 Frankfurt Main  
Festnetznummer:  
069 1381 6301  
Handy: 0152 04 86 58 48  
Email: [Mario.Proll@hotmail.de](mailto:Mario.Proll@hotmail.de)



**3 x die Woche *neu!***

